

Freistaat
Thüringen



Landesarchiv

Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Generalintendanz

des Deutschen Nationaltheaters und der Staatskapelle Weimar

Nr: 2751

Blatt: 338

https://staatsarchive.thulb.uni-jena.de/receive/stat_archivesource_00004897

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



28. 3. 87; 18.30 - 21.20

338

DEUTSCHES NATIONALTHEATER
WEIMAR

Träger des Vaterländischen Verdienstordens

40. Z. L. M.
Der Wildschütz

oder
Die Stimme der Natur

Komische Oper in drei Akten
nach einem Lustspiel von Kotzebue
frei bearbeitet und in Musik gesetzt von
ALBERT LORTZING

Musikalische Leitung	Gunter Kahlert
Inszenierung	Hanns-Michael Siebert
Ausstattung	Christian Panzer
Dramaturgie	Bernd Wichmann
Chöre	Matthias Brauer
Masken	Johannes Ohla
Musikalische Einstudierung	Stefan Knoth
Regieassistenz	Hans-Christian Steinhöfel Gabriele Struch

Technische Leitung	Friedrich Prinzhagen
Technische Einrichtung	Konrad Müller
Beleuchtung	Thomas Martini
Inspizient	Erika Jügelt
Souffleuse	Barbara Hoffmann

Spielzeit ca. 2 $\frac{3}{4}$ Stunden
Pause nach dem 1. Akt

Pause: 18.27 - 19.47
Premiere am 31. Oktober 1985

Bühnenvertrieb Breitkopf & Härtel Leipzig

28.3.

GRAF MICHAEL JUNGE
VON EBERBACH

DIE GRÄFIN ANNEMARIE QUECK
seine Gemahlin

BARON KRONTHAL PETER SLAWOW
Bruder der Gräfin

BARONIN FREIMANN KARIN KURZENDÖRFER
eine junge Witwe,
Schwester des Grafen

NANETTE UTE HEMPEL
ihr Kammermädchen

BACULUS HANS-JÜRGEN VOLK
Schulmeister
auf dem Gute des Grafen

GRETCHEN SILONA MICHEL
seine Braut

PANKRATIUS SIEGFRIED GOHRITZ
Haushofmeister auf
dem gräflichen Schlosse

EIN GAST KARL-HEINZ GRUHN

Der Opernchor des DNT

Der Kinderchor des DNT

Es spielt die Weimarer Staatskapelle

Die Dekorationen, Kostüme und Masken
wurden in den Werkstätten des DNT
unter Leitung von Martin Fischer, Gislinde Ziegler
und Rudolf Kaiser hergestellt.

RnG 2 103 87 V. 19 15 0,5 92219 573

stat_derivate_00014657:/SW_2751_0569.tif